

	<p>Objekt: Röm. Republik: Q. Cornuficius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18251165</p>
--	---

## Beschreibung

Graffito auf der Vorderseite.

Vorderseite: Kopf der Tanit nach l.

Rückseite: Q. Cornuficius steht mit verhülltem Haupt in Dreiviertelansicht nach l. In der r. Hand hält er einen Krummstab (lituus). Hinter ihm r. steht Iuno Sospita mit Schild und Speer nach l., ihn mit der r. Hand bekränzend. Auf ihrer Schulter sitzt eine Krähe.

Provenienz: Mindestens seit 1665 im Bestand des Münzkabinetts.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.62 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 8 h

## Ereignisse

Hergestellt

wann 42 v. Chr.

wer

wo Africa (Römische Provinz)

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer Quintus Cornificius

wo

[Geographischer Bezug]

wann

wer

	wo	Afrika
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Quintus Cornificius
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Quintus Cornificius
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

## Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 456-457 (42 v. Chr.).
- Begeer, Thes. Br. II 552.
- C. Patin, Relations de voyages en Allmagne <sup>2</sup>(1676) 53 (dieses Stück).
- Friedländer - von Sallet Nr. 940 (dieses Stück).
- M. Pinder, Königliche Museen. Die antiken Münzen (1851) 112 Nr. 563 (dieses Stück).
- RRC Nr. 509,5 (42 v. Chr.).